

Individuelle Gesundheitsvorsorge

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie informieren Sich bezüglich einer Gesundheitsvorsorge in unserer Praxis an. Hier muss leider grundsätzlich zwischen den präventiven Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) und individuellen Gesundheitsleistungen (welche nicht von der GKV erstattet werden) differenziert werden. Bestimmte Leistungen können nur noch bei AKUTEN ERKRANKUNGEN oder zur ÜBERWACHUNG bei bestimmten Krankheiten oder Therapien als GKV ("Kassen")-Leistung durchgeführt werden. Im Rahmen der Vorsorge werden diverse Leistungen nicht erstattet. Dies gilt insbesondere auch für Laboranalysen. Aktuell umfassen die Vorsorgeleistungen in unserer Praxis folgende Untersuchungen

1. "Check-Up 35"

Die normale Gesundheitsvorsorge der GKV hat einen relativ begrenzten Umfang und kann aktuell nur **ALLE 3 JAHRE** durchgeführt werden.

Sie umfasst:

- Labor mit Blutzucker sowie Cholesterin
- Urin-Teststreifen
- Abhören von Herz und Lunge
- Erfassung der Patientenvorgeschichte und Risikoberatung Herz-Kreislauf
- Aufklärung über Vorsorgen und Impfungen gemäß STIKO
- Blutdruckmessung sowie Bestimmung Gewicht und Körpergröße

Ein EKG, eine Lungenfunktion, Ultraschalluntersuchungen oder erweiterte Laboruntersuchungen gehören nicht zum Leistungsumfang.

2. Krebsvorsorge für Männer ab dem 45. Lebensjahr

Wenn Sie nicht regelmäßig zum Urologen gehen können wir Ihnen **JÄHRLICH** eine Krebsvorsorge anbieten. Sie umfasst eine Beratung zu Krebsvorsorgemöglichkeiten, eine körperliche Untersuchung sowie eine Erfassung krebstypischer Symptome.

3. Hautkrebsvorsorge für Männer

Wenn Sie nicht regelmäßig zum Hautarzt gehen können wir **ALLE 2 JAHRE** eine Hautkrebsvorsorge durchführen.

4. Sonstige Vorsorgemöglichkeiten der GKV

- Einmaliges Screening auf das Bauchaortenaneurysma bei Männern ab dem 65. Lebensjahr
- Einmaliges Laborscreening auf Hepatitis-Viren ab dem 35. Lebensjahr
- Einmalige Beratung zum Thema Darmkrebsvorsorge

Zudem kommt die GKV für die Therapie-/Krankheitsüberwachung bei bestimmten Krankheitsbildern wie zum Beispiel schwere Nierenschwäche, Herzrhythmustherapie oder Chemotherapie bei Krebserkrankungen mittels EKG/Labor (hier meist Blutbild, Nieren- und Leberwerte) auf. Es entfallen somit apparative Untersuchungen wie EKG, Lungenfunktion, Screening auf arterielle Verschlusskrankung sowie oftmals Laboruntersuchungen mit Werten der Leber-/Nieren-/Schilddrüsenfunktion oder der "Prostata-Wert" PSA. Diese Werte werden nur in speziellen Situationen mitbestimmt.

Unser Angebot an Sie:

Sie sehen, dass die Vorsorgeuntersuchungsmöglichkeiten der GKV (insbesondere was Labor und Apparatemedizin betrifft) relativ begrenzt sind. Jedoch gehört die regelmäßige Kontrolle der Laborwerte und die Durchführung bestimmter apparativer Untersuchungen (wie beispielsweise ein EKG) bei der Überwachung bestimmter Krankheiten und medikamentöser Therapien in den Leistungskatalog der GKV.

Auch sehen wir bei bestimmten Krankheiten den Wiederholungszeitraum von 3 Jahren als etwas lang an. Andererseits können wir diese Leistung leider nicht in kürzeren Abständen erbringen. Man kann natürlich jedes Jahr Vorsorgen machen, jedoch muss der Patient hierfür eventuell selbst aufkommen.

Insbesondere empfehlen wir bei Patienten*innen ab dem 50. Lebensjahr eine gründlichere und engmaschigere Vorsorge bezüglich Herz-Kreislauf-Krankheiten bei den folgenden Risikomerkmale:

- Raucher oder Ex-Raucher
- Bekannte Diabetes mellitus Erkrankung
- Erhöhtes Cholesterin
- Erhöhter Blutdruck
- Fälle von Herzinfarkten oder Schlaganfällen in der Familie

Patienten*innen welche bereits bei uns in einem der drei Chroniker-Programme (DMP) eingeschrieben sind, erhalten jährlich eine komplette Vorsorge.

Sofern Sie an einer Vorsorgeuntersuchung interessiert sind, so sprechen Sie uns einfach an. Sie erhalten von uns einen Fragebogen, welchen Sie ausfüllen müssen. Hier können Sie aus unseren zusätzlichen Untersuchungen auswählen. Der Arzt entscheidet dann anhand Ihrer individuellen Vorgeschichte, welche Untersuchungen zu Lasten der GKV umgelegt werden können und welche von Ihnen als individuelle Gesundheitsleistung (IGEL) selbst erbracht werden müssen.

Sie erhalten von uns einen Anruf bezüglich:

- Kostenpunkt (was bezahlt die GKV und was nicht)
- Termine für die Blutentnahme und die apparativen Untersuchungen
- Termin beim Arzt

Bei Rückfragen sprechen Sie uns bitte jederzeit an oder schreiben Sie eine E-Mail

Ihr Praxisteam